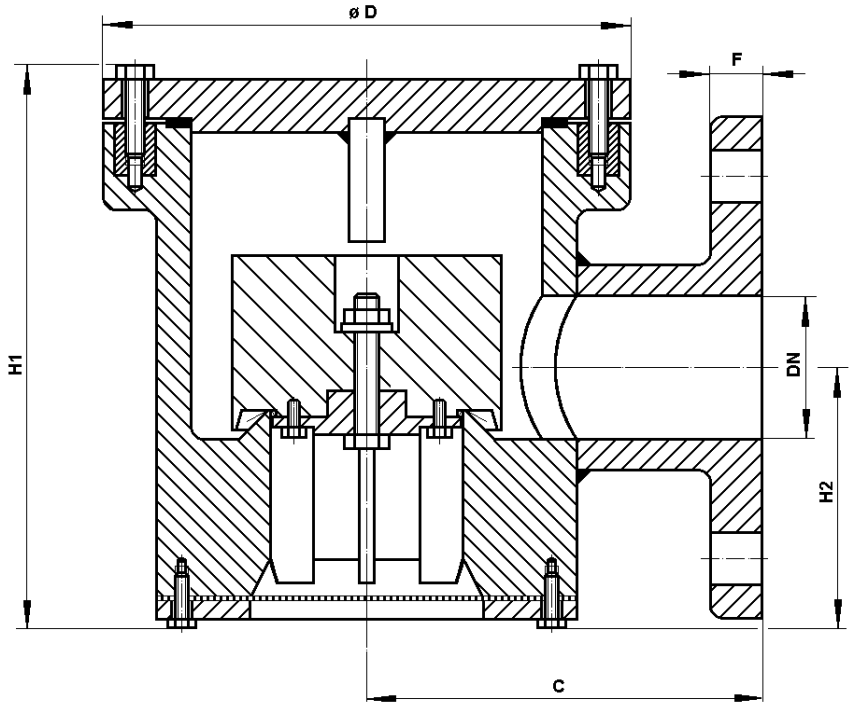
Unterdruck-Schnellausgleichventil
KITO VS/ScS



Ohne Baumusterprüfung und CE -Kennzeichnung.

DN	C	D	H1	H2	F	Einstelldruck mbar		kg
						min.*	max.**	
25	120	130	165	65	16	3,1	85	
50	125	165	195	95	18	2,4	84	2
80	150	210	245	120	20	2,4	75	3
100	175	245	295	148	24	2,3	44	
150	250	320	360	187	26	2,3	23	13
200	275	394	435	225	28	2,5	15	

Gewichtsangaben enthalten kein Belastungsgewicht.

Einstelldruck des Ventils standardmäßig 3-30 mbar
-abweichende Einstellungen gegen Mehrpreis-

* Werkstoff : PE (bis ca. 13 mbar)
** Werkstoff : PE/Blei

Maßangaben in mm

Änderungen vorbehalten

Leistungsdiagramm: K 0.5 N

Standard-Ausführung

Gehäuse	: Polyethylen (PE), Polypropylen (PP)
Ventilteller / Führungslappen	: Polyethylen (PE), Polypropylen (PP)
Dichtfolie	: FEP
Deckeldichtung	: Gylon
Schrauben / Muttern	: Hastelloy C4 (innen) A2 (außen)
Fremdkörperschutzsieb	: Polyethylen (PE) Polypropylen (PP)
Flanschanschluß	: DIN 2501 PN 10

Verwendung

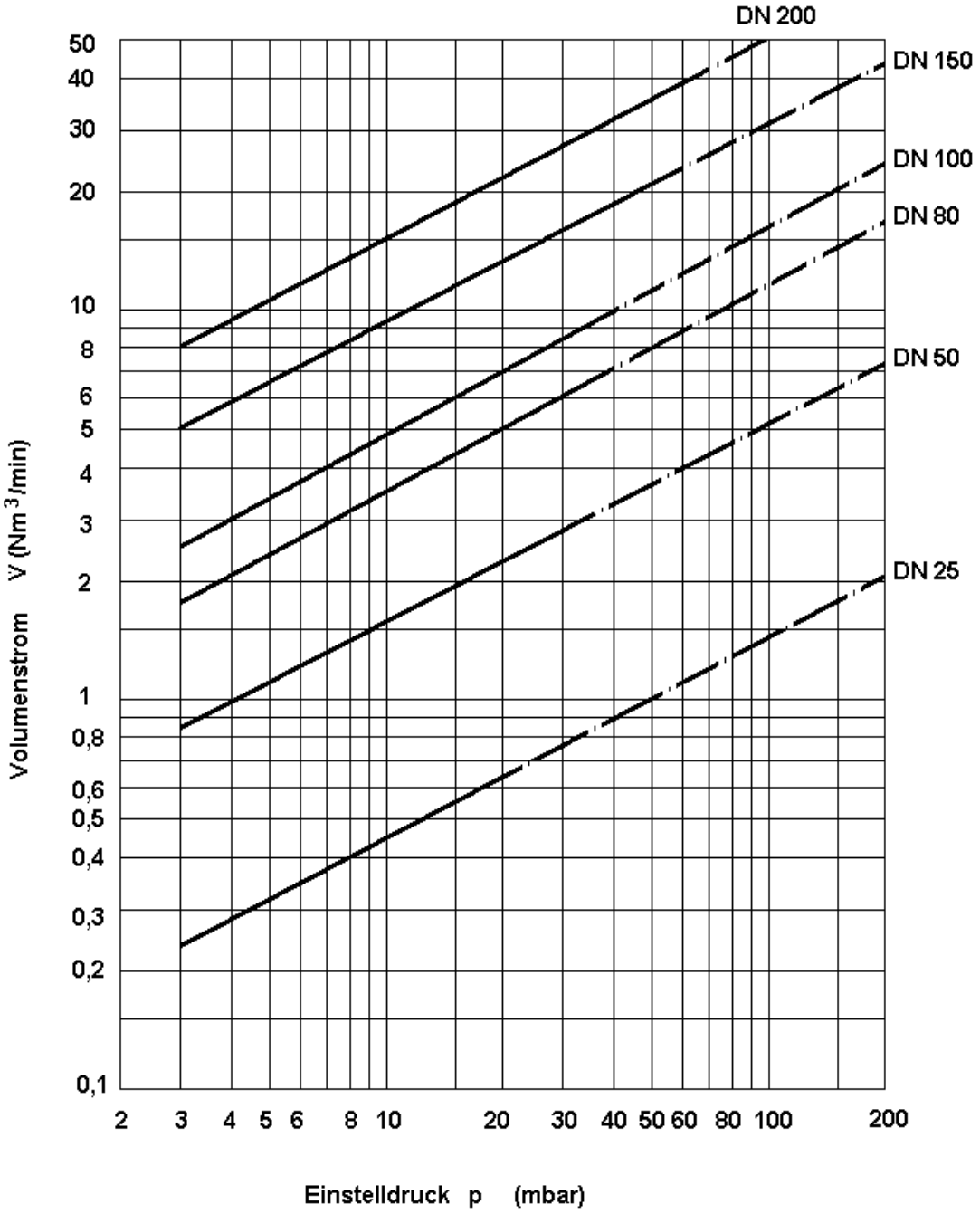
Nicht explosionssicheres Ventil zur Verhinderung gefährlicher Unterdrücke in Tankanlagen.
Einbau auf dem Tankdach, bei Bedarf in Verbindung mit einem Überdruckventil.

Nicht geeignet für brennbare Medien.

Der Volumenstrom V ist auf die Dichte von Luft mit ρ = 1,29 kg/m³ bei T = 273 K und einem Druck von p = 1.013 mbar bezogen.
Für Medien anderer Dichte kann der Gasstrom ausreichend genau mit einer einfachen Näherungsgleichung bestimmt werden:

$$\dot{V} = \dot{V}_b \cdot \sqrt{\frac{\rho_b}{1{,}29}} \quad \text{bzw.} \quad \dot{V}_b = \dot{V} \cdot \sqrt{\frac{1{,}29}{\rho_b}}$$

Die Volumenströme ergeben sich bei Drucksteigerungen von 40 % über die Einstelldrücke hinaus (siehe DIN 4119).
Bei anderen Drucksteigerungen ist Blatt A 31 zu beachten.
Kennlinien, die durch —·—·—·— gekennzeichnet sind, erfordern spezielle Belastungsscheiben.



Änderungen vorbehalten